

*Betreff:***Braunschweig Zukunft GmbH - Wirtschaftsplan 2022***Organisationseinheit:*

Dezernat VII

20 Fachbereich Finanzen

Datum:

23.11.2021

*Beratungsfolge**Sitzungstermin**Status*

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung) 09.12.2021

Ö

Beschluss:

„Die Vertreterin der Stadt in der Gesellschafterversammlung wird angewiesen, den Wirtschaftsplan 2022 der Braunschweig Zukunft GmbH in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 2. November 2021 gebilligten Fassung zu beschließen.“

Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan wird nach § 14 Buchst. d.) des Gesellschaftsvertrages der Braunschweig Zukunft GmbH (BZG) von der Gesellschafterversammlung beschlossen.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreterin in der Gesellschafterversammlung der BZG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich.

Gemäß § 6 Ziff. 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung.

Der Aufsichtsrat der BZG hat dem Wirtschaftsplan 2022 in der als Anlage vorgelegten Fassung in seiner Sitzung am 2. November 2021 zugestimmt.

Der Erfolgsplan 2022 der Gesellschaft weist (vor Verlustübernahme durch die Stadt) einen Fehlbetrag i. H. v. 1.708.350 € aus und liegt damit um 62.350 € über dem Wirtschaftsplan 2021 sowie 59.000 € über der bisherigen Mittelfristplanung für 2022 und dem bisherigen Haushaltsansatz für 2022. Entsprechende Mittel werden im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Im Einzelnen:

	Angaben in T€	IST 2020	Plan 2021	Prognose 2021	Plan 2022
1	Umsatzerlöse	336,8	492,3	527,0	528,0
1a	% zum Vorjahr/Plan		+46,2 %	56,5 % /+ 7,0 %	+ 0,1 %
2	Sonstige betriebliche Erträge	34,5	16,0	30,0	16,0
	Summe Erträge	371,3	508,3	557,0	544,0
3	Materialaufwand	-452,9	-714,6	-715,0	-694,0
4	Personalaufwand	-980,0	-1.102,5	-1.102,0	-1.197,9
5	Abschreibungen	-19,2	-21,0	-10,0	-17,4
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-387,6	-316,2	-310,0	-343,1
	Summe Aufwendungen	-1.839,7	-2.154,3	-2.137,0	-2.252,4
7	Betriebsergebnis (Summe 1 bis 7)	-1.468,4	-1.646,0	-1.580,0	-1.708,4
8	Zins-/Finanzergebnis	-3,5	0,0	0,0	0,0
9	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Ergebnis nach Steuern (Summe 7 bis 9)	-1.471,9	-1.646,0	-1.580,0	-1.708,4
11	sonstige Steuern	31,1	0,0	0,0	0,0
12	Jahresergebnis (Summe 10 bis 11)	-1.440,8	-1.646,0	-1.580,0	-1.708,4

Die Umsatzerlöse erhöhen sich gegenüber dem Vorjahresplan 2021 um rd. 35,7 T€ aufgrund von gestiegenen Mieterlösen, da Leerstände im Technologiepark abgebaut werden konnten.

Der Materialaufwand verringert sich um 20,6 T€, insbesondere bedingt durch die letztmalig im Jahr 2021 anfallenden Projektkosten für den Innovationsflügel.

Der Personalaufwand steigt um 95,4 T€. Dies resultiert aus Höhergruppierungen und Tarifsteigerungen sowie der ab dem Jahr 2022 zunächst befristet geschaffenen zusätzlichen Stelle „Innenstadtentwicklung“. Diese*r zukünftige Mitarbeiter*in soll sich im Partnernetzwerk aus Stadtmarketing, Kammern und Verbänden gezielt um den Innensstadtdialog und die Innenstadtentwicklung kümmern.

Der sonstige betriebliche Aufwand erhöht sich leicht um 26,9 T€. Wie bei den o. g. Personalkosten sind auch bei den Personalkostenverrechnungen mit der Stadt (für das der BZG zugewiesene städtische Personal) Höhergruppierungen sowie Tarifsteigerungen zu veranschlagen. Ferner steigt der Mietaufwand leicht an, da die Mietzahlungen zukünftig die Nebenkosten beinhalten (was jedoch zu einer korrespondierenden Absenkung der bisher beim Materialaufwand geführten gesondert dargestellten Nebenkosten führt).

Der Finanzplan 2022 sieht geringfügige Investitionen (Neu- und Ersatzbeschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung) im Umfang von 17,4 T€ vor.

Als Anlage ist der Wirtschaftsplan 2022 der Gesellschaft beigelegt.

Geiger

Anlage/n:

Wirtschaftsplan 2022